

**Berufsfachschule
– Teilqualifikation im
Berufsvorbereitungsjahr**

Berufspraktische Kompetenz

Schuljahr 1

Bereich Bautechnik

Vorbemerkungen

Aufgabe und Ziel des Faches Berufspraktische Kompetenz ist es, die in Berufsfachlicher Kompetenz vermittelten Kenntnisse durch fachgerechte Arbeitsanleitungen sowie durch vergleichende Beurteilungen zu verdeutlichen und zu vertiefen. Dabei ist ein Unterrichtsverfahren erforderlich, das die Schülerinnen und Schüler bewusst in den Mittelpunkt der Handlungsaktivitäten stellt und exemplarisches Lernen ermöglicht.

Eine enge Kooperation zwischen dem Unterricht in Fachtheorie und in Fachpraxis ist unerlässlich und durch die sorgfältige Abstimmung der berufsfachlichen und berufspraktischen Lehrpläne gegeben.

Der vorliegende Lehrplan orientiert sich an dem Lernfeldlehrplan der einjährigen Berufsfachschule.

Lehrplanübersicht

Schuljahr	Lernfelder	Gesamtstunden
1	Handlungsorientierte Themenbearbeitung (HOT)	integrativ
	1 Überblick über Bautätigkeiten	
	2 Beschichten und Bekleiden eines Bauteiles	
	3 Mauern eines einschaligen Baukörpers	
	4 Herstellen eines Stahlbetonteils	90
	Zeit für Leistungsfeststellung und zur möglichen Vertiefung	30
		120

Schuljahr 1

Zeitrichtwert

Handlungsorientierte Themenbearbeitung (HOT)**integrativ**

Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten Themen handlungsorientiert.

Z. B.
Projekt,
Fallstudie,
Planspiel,
Rollenspiel

Die Themenauswahl hat aus den nachfolgenden Lehrplaneinheiten unter Beachtung Fächer verbindender Aspekte zu erfolgen.

1 Überblick über Bautätigkeiten

Die Schülerinnen und Schüler erhalten einen Einblick in die Schulwerkstatt im Bereich Bautechnik. Sie erfahren den Umgang mit berufsspezifischen Werkzeugen. Sie lernen die relevanten Sicherheitsvorschriften in diesem Berufsfeld kennen und können Arbeits- und Schutzausrüstung den jeweiligen Tätigkeiten zuordnen. Sie sind in der Lage, die Notwendigkeit von Erste-Hilfe-Maßnahmen zu erkennen und ihr Verhalten bei Unfällen klar einzuschätzen. Ihnen ist die Notwendigkeit von Maßnahmen der Entsorgung aus Umweltschutzgründen klar.

Werkstatteinführung
Umgang mit berufsspezifischen Werkzeugen
Arbeits- und Schutzausrüstung
Erste-Hilfe-Maßnahmen, Verhalten bei Unfällen
Entsorgung

2 Beschichten und bekleiden eines Bauteils

Die Schülerinnen und Schüler stellen einen Wandputz her. Sie beurteilen den Untergrund, führen notwendige Vorbehandlungen durch, machen den Mörtel an und bringen den Putz auf. Sie bekleiden Wände mit Wandtrockenputz und schließen die Fugen. Die Schülerinnen und Schüler untersuchen den Fußboden hinsichtlich seiner Eignung als Untergrund und bauen den Estrich ein. Sie bereiten den Untergrund für das Verlegen von Fliesen vor. Sie bearbeiten Fliesen und versetzen sie nach Verlegeplan.

Putzhaftung
Putzleisten, Eckschienen, Einbauteile,
Putztechnik
Nachbehandlung
Gipskarton-, Gipsfaserplatten
Holz, Holzwerkstoffe
Verbundstrich, Estrich auf Trennschicht,
schwimmender Estrich

Untergrundvorbereitung, Höhenlehren,
Schienen
Verarbeitung von Estrichmörtel
Abdichtung
Wand- und Bodenfliesen
Verlegetechnik

3 Mauern eines einschaligen Baukörpers

Die Schülerinnen und Schüler erstellen einschalige Mauerwerkskörper aus klein- und mittelformatigen künstlichen Mauersteinen einschließlich Fenster- und Türöffnungen.

Sie richten den Arbeitsplatz ein, lagern die Baustoffe fachgerecht und legen das Mauerwerk nach Zeichnung an.

Die Schülerinnen und Schüler berücksichtigen erforderliche Dämm- und Abdichtungsmaßnahmen.

Künstliche Mauersteine, Mauermörtel
Werkzeuge, Geräte, Werkstoffe
Werkstofftransport und Lagerung
Arbeitsregeln
Mauerverbände
Mauerecke, Maueranschluss
Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit
Arbeitsgerüste
Arbeitsergonomie, Arbeitsplatzsicherung

4 Herstellen eines Stahlbetonteils

Die Schülerinnen und Schüler stellen einen Einfeld-Stahlbetonbalken nach Zeichnung her. Sie erstellen die Schalung und prüfen die Aussteifung sowie die erforderliche Unterstützung. Sie fertigen die Bewehrung an und bauen diese ein.

Je nach Lage im Bauteil und vorgesehener Betonfestigkeitsklasse wählen sie die Betonzusammensetzung aus, machen den Beton an und verarbeiten ihn.

Sie führen Frisch- und Festbetonprüfungen durch.

Brettschalung
Betonstabstahl
Betonherstellung, -einbringung, -verdichtung,
-nachbehandlung
Konsistenz, Druckfestigkeit